

Montag, 29. April 2019

EMV und GARANT kaufen gemeinsam ein



Einkaufsgesellschaft mittelständischer
Möbel- und Küchenhändler GmbH & Co. KG

Unter diesem gemeinsamen Dach kaufen EMV und Garant künftig ein

Der Europa Möbel-Verbund (EMV), Fahrenzhausen und die GARANT Gruppe, Rheda-Wiedenbrück, legen mit Wirkung zum 1. Juli 2019 ihre Einkaufsaktivitäten für sämtliche Möbel- und Küchen-Sortimente in einer gemeinsamen Einkaufsgesellschaft zusammen. Ziel der langfristig angelegten Partnerschaft sei die strategische Zukunftssicherung der mittelständischen Anschlusshäuser. Wichtigstes Geschäftsfeld der neugegründeten Einkaufskooperation dürfte der Bereich Küche sein.

Nach erfolgter Zustimmung beider Aufsichtsräte wurde die gemeinsame „Einkaufsgesellschaft mittelständischer Möbel- und Küchenhändler GmbH & Co. KG“ (kurz: EMMK) gegründet, an der beide Partner zu jeweils 50 Prozent beteiligt sind. Dabei wollen die beiden beteiligten Verbände weiterhin jedoch rechtlich und operativ völlig selbstständig bleiben und in Richtung des Absatzmarktes weiter völlig eigenständig mit ihrem jeweiligen Profil agieren. Insbesondere die Vermarktung der verbands-eigenen Kollektions- und Handelsmarkenkonzepte mit den dafür entwickelten Exklusivmodellen soll auch weiterhin getrennt erfolgen.

EMV-Geschäftsführer Ulf Rebenschütz lässt sich wie folgt zitieren: „Mit dem gemeinsamen Volumen im Küchensegment wird angesichts der Konzentration auch auf der Anbieterseite eine strategisch wichtige Position eingenommen. Dies gewährleistet den Mitgliedern beider Verbundgruppen eine optimale Zusammenarbeit mit der Industrie.“

GARANT-Geschäftsführer Jens Hölper ergänzt: „Neben der strategischen Stärkung unserer Mitglieder im Bereich Wohnen und Schlafen freuen wir uns natürlich, dass wir – als schon heute einer der führenden Verbände für Küchenspezialisten in Deutschland – gemeinsam mit den Kollegen des EMV / KSV unsere Position in der Küche weiter ausbauen können. Damit bieten wir Küchenfachhändlern auf der Beschaffungsseite gleichermaßen eine breite Lieferanten- und Sortimentsauswahl wie Top-Konditionen. Nicht zuletzt legen wir damit für beide Verbände und ihre Handelspartner den Grundstein für weiteres Wachstum in der Zukunft.“

Organisatorisch werden in der EMMK beide Partner mit Felix Doerr und Jens Hölper jeweils einen Geschäftsführer in Personalunion für die strategische Abstimmung der Aktivitäten abstellen sowie jeweils die Hälfte des Aufsichtsrates besetzen. In den nun folgenden Wochen erfolgt eine detaillierte Vorbereitung der dann ab dem 01. Juli 2019 startenden Einkaufsgespräche mit den Kernlieferanten, welche von gemeinsamen Einkaufsteams beider Verbandszentralen geführt werden. Bereits im Rahmen der Herbstmessen sollen gemeinsame Einkaufsausschüsse mit Vertretern beider Verbände für die verschiedenen Warengruppen die Auswahl und Verhandlung der freien Sortimente für 2020 übernehmen.